

Hilfestellung für Erziehungsberechtigte

AVB-Bestätigung, Bezahlung und
Befreiung, Geräteübergabe

Stand: 30.11.2022



Inhaltsverzeichnis

1.	Erhalt der AVB- und Zahlungsinformationen	2
2.	Bestätigung der AVB, Bezahlung des 25%igen Eigenanteils oder Antrag auf Befreiung ...	2
2.1.	Grunddaten bekanntgeben	3
2.2.	Bestätigung der AVB.....	5
2.3.	Bezahlung des Eigenanteils	6
2.4.	Befreiung vom Eigenanteil	7
2.5.	Erneuter Einstieg in das Formular	11
3.	Auslieferung und Übergabe der Geräte an die Schule, Beginn der Garantielaufzeit	11
4.	Übergabe der Geräte an die Schüler/innen und optionaler Versicherungsabschluss.....	12
5.	Einsatz der Geräte im Unterricht und zu Hause.....	12

1 Erhalt der AVB- und Zahlungs- information



2 Bestätigung der AVB, Bezahlung des 25%igen Eigenanteils oder Antrag auf Befreiung

3 Auslieferung der Geräte an die Schule sowie Beginn der Garantielaufzeit

4 Übergabe der Geräte an die Schüler/innen und optionaler Versicherungsabschluss

5 Einsatz der Geräte im Unterricht und zu Hause



1. Erhalt der AVB- und Zahlungsinformationen

Zeitnah zu Schulbeginn erhalten Sie als Erziehungsberechtigte von Ihrer Schule ein Dokument mit Informationen zu den Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) zur Ausstattung mit digitalen Endgeräten des Bundes sowie zur Zahlung des Eigenanteils. Eine **Mustervorlage dieses Dokuments** finden Sie unter <https://digitaleslernen.oead.at/muster-avb-zahlungsinfo>

Auf diesem Dokument finden Sie Ihre **Zahlungsreferenz** sowie einen **Link zum Online-Formular** <https://prs.digitaleslernen.gv.at> (Abbildung 1) für die **AVB-Bestätigung**, die **Bezahlung des Eigenanteils** und das **Einbringen eines Befreiungsantrags**.

2. Bestätigung der AVB, Bezahlung des 25%igen Eigenanteils oder Antrag auf Befreiung

Für die **Bestätigung der AVB**, die **Bezahlung des Eigenanteils** oder für das Einbringen eines **Befreiungsantrags** öffnen Sie bitte folgenden Link: <https://prs.digitaleslernen.gv.at>
Es öffnet sich diese Seite:

Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

Digitales Lernen - Ausstattung von Schülerinnen und Schülern mit einem digitalen Gerät

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte!

Im Rahmen des Projektes Digitales Lernen wird Ihr Kind mit einem digitalen Endgerät ausgestattet. Dieses Gerät sowie die erforderliche Software verwendet Ihr Kind im Unterricht. Das Eigentum am Gerät geht an Ihr Kind über.

Diese Initiative wird nach den Bestimmungen des [Bundesgesetzes zur Finanzierung der Digitalisierung des Schulunterrichts \(SchDigiG, i.d.g.F., zuletzt geändert mit BGBl. I Nr. 52/2022\)](#) umgesetzt. Mit den [Allgemeinen Vertragsbedingungen \(AVB\)](#) wird das Rechtsverhältnis zwischen Schülerin bzw. Schüler, den Erziehungsberechtigten und dem Bund zu Übergabe und Nutzung der vom Bund angeschafften digitalen Endgeräte begründet. Im Folgenden bitten wir Sie, den **AVB zuzustimmen** und den **Eigenanteil** in Höhe von 25% des vom Bund für das digitale Gerät bezahlten Preises (siehe auch § 5 Absatz 2 SchDigiG) zu bezahlen oder - im Falle einer Anspruchsberechtigung - einen **Antrag auf Befreiung vom Eigenanteil** nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes zur Finanzierung der Digitalisierung des Schulunterrichts (SchDigiG) gemäß § 5 Abs. 3 einzureichen. Die vom Gesetzgeber vorgegebenen Befreiungsmöglichkeiten können Sie [hier](#) einsehen.

[Allgemeine Vertragsbedingungen \(AVB\)](#)

WICHTIG: Die Unterzeichnung der AVB ist eine Voraussetzung für den Erhalt des Geräts. Bitte beachten Sie auch die Angaben auf Ihrem Informationsschreiben.

Kontakt:
Support der Geräteinitiative „Digitales Lernen“ des OeAD:
digitaleslernen@oead.at
Webseite des OeAD:
digitaleslernen.oead.at

Hilfestellung AVB-Bestätigung, Bezahlung, Befreiung:
digitaleslernen.oead.at/hilfestellung

Zahlungsreferenz *

Zahlungsreferenz

Bitte geben Sie die in den Zahlungsinformationen angeführte Zahlungsreferenz ein.

Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder

Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

[Datenschutzerklärung](#)

Abbildung 1: Startseite von prs.digitaleslernen.gv.at

- Bitte geben Sie im **Online-Formular** zuerst Ihre **Zahlungsreferenz** ein (Abbildung 2). Die **Zahlungsreferenz (max. 17 Zeichen; nur Zahlen und Kleinbuchstaben)** finden Sie auf der Zahlungsinformation, die Sie von Ihrer Schule erhalten haben. Wir weisen Sie darauf hin, dass es sich bei dem Buchstaben „l“ um ein **kleines „L“** und nicht um ein großes „l“ handelt. Ebenso handelt es sich beim Zeichen „0“ immer und ausschließlich um die **Zahl Null** und nicht um ein großes „o“.

Abbildung 2: Zahlungsreferenz eingeben

2.1. Grunddaten bekanntgeben

- Anschließend geben Sie bitte Ihre **personenbezogenen Daten** (Abbildung 3) ein.
- Bitte achten Sie auf eine **korrekte Eingabe aller Daten!**

Abbildung 3: Eingabe der Grunddaten (Daten der/des Erziehungsberechtigten)

- Insbesondere bei der **E-Mail-Adresse** ist unbedingt zu beachten, dass diese zwei Mal **richtig eingetragen** wird. Bitte überprüfen Sie diese daher besonders sorgfältig! Wenn die E-Mail-Adresse nicht zwei Mal genau gleich eingetragen wird, erscheint im Formular eine Fehlermeldung.

- Das **Geburtsdatum** muss bitte genau im angegebenen Format (TT.MM.JJJJ) eingetragen werden, damit das System es richtig erkennt. Dieses ist besonders wichtig, wenn Sie das Formular z.B. nach Bestätigen der AVB verlassen und später erneut aufrufen. Um mit Ihrer Zahlungsreferenz erneut in das Formular einsteigen zu können, müssen Sie sich mit dem beim Ersteinstieg angegebenen Geburtsdatum verifizieren.
- Auch die **Wohnadresse** spielt eine wesentliche Rolle: Sollten Ihnen z.B. E-Mails aus irgendeinem Grund nicht zugestellt werden können, wird eine postalische Übermittlung durchgeführt. Daher ist es auch besonders wichtig, dass die Adresse korrekt eingetragen wird. Die Adresse muss daher auch unbedingt aus Buchstaben und Zahlen bestehen, damit sie angenommen wird. **Bitte geben Sie im Feld „Land“ das Land Ihres Wohnortes ein.**
- Ein **korrekt ausgefülltes Formular** können Sie hier beispielhaft sehen (Abbildung 4):

Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

Abmelden

Digitales Lernen - Ausstattung von Schülerinnen und Schülern mit einem digitalen Gerät

Zahlungsreferenz: 000000000000000000
Name der Schülerin/des Schülers:
Schule:
Gerätetyp:
Eigenanteil:

1 Grunddaten 2 AVB 3 Bezahlung 4 Befreiung

Daten der/des Erziehungsberechtigten

Bitte geben Sie Ihre Daten ein

Vorname *

Geben Sie hier Ihren Vornamen ein

Nachname *

Geben Sie hier Ihren Nachnamen ein

E-Mail-Adresse *

Geben Sie hier Ihre E-Mail-Adresse ein

E-Mail-Adresse wiederholen *

Geben Sie hier nochmals Ihre E-Mail-Adresse ein

Geburtsdatum *

Geben Sie hier Ihr Geburtsdatum ein

Land *

PLZ *

Geben Sie hier Ihre PLZ ein

Ort *

Geben Sie hier Ihren Ort ein

Adresse *

Geben Sie hier Ihre Adresse ein

Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder

Weiter

Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

[Datenschutzerklärung](#)

Abbildung 4: Korrekt ausgefülltes Beispielformular

2.2. Bestätigung der AVB

Infobox:

Die Schule ist dazu angewiesen, das digitale Gerät nur dann zu übergeben, wenn Erziehungsberechtigte die AVB unterzeichnet haben. Mit der Zustimmung zu den AVB verpflichten Sie sich zur Zahlung des Eigenanteils in Höhe von 25% des vom Bund für das digitale Gerät bezahlten Preises (siehe auch § 5 Absatz 2 [SchDigiG](#)). Dieser beträgt in etwa 100,- Euro und kann je nach Gerätetyp gering variieren. Nähere Informationen zu den Gerätekosten je Gerätetyp finden Sie unter digitaleslernen.oead.at/geraete.

- Im nächsten Schritt bestätigen Sie bitte die Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) digital (Abbildung 5). **Die Bestätigung der AVB ist eine Voraussetzung für den Erhalt eines Geräts!**

1 Grunddaten 2 AVB 3 Bezahlen 4 Befreiung

Allgemeine Vertragsbedingungen (AVB)

Ich bin Erziehungsberechtigte bzw. Erziehungsberechtigter der oben genannten Schülerin bzw. des Schülers und stimme durch Aktivierung des Kästchens am Ende dieses Absatzes den [Allgemeinen Vertragsbedingungen \(AVB\)](#) zur Ausstattung mit digitalen Endgeräten des Bundes uneingeschränkt zu und verpflichte mich nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes zur Finanzierung der Digitalisierung des Schulunterrichts (SchDigiG) zur Zahlung des Eigenanteils.

Ich akzeptiere die AVB *

Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder

Zurück AVB bestätigen

Abbildung 5: AVB bestätigen

WICHTIG: Die Bestätigung der AVB verpflichtet nun auch zur Zahlung des Eigenanteils!

Zahlen Sie als nächstes den **Eigenanteil** (siehe [Kapitel 2.3.](#)) ein **ODER** suchen Sie um eine **Befreiung vom Eigenanteil** an (siehe [Kapitel 2.4.](#)).

HINWEIS: Sollten Sie den Eigenanteil bereits außerhalb des Online-Formulars bspw. per Erlagschein oder Online-Banking bezahlt haben, so müssen Sie die Zahlung über das Online-Formular **nicht noch einmal vornehmen**. Sie können sich in diesem Fall nach der Bestätigung der AVB über den blauen Button „Abmelden“ (siehe rechts oben) abmelden und das Online-Formular schließen. Die Bestätigung der AVB ist somit erfolgreich übermittelt. Bei Bedarf können Sie durch eine erneute Anmeldung im Formular kontrollieren, ob die Bestätigung der AVB funktioniert hat (siehe [Kapitel 2.5.](#)).

2.3. Bezahlung des Eigenanteils

Bitte nutzen Sie nach Möglichkeit die Online-Zahlungsfunktion im Online-Formular.

WICHTIG: Sollten Sie den Eigenanteil bereits außerhalb des Online-Formulars bspw. per Erlagschein oder Online-Banking bezahlt haben, so müssen Sie die Zahlung über das Online-Formular **nicht noch einmal vornehmen**. Sie können sich in diesem Fall nach der Bestätigung der AVB über den blauen Button „Abmelden“ (siehe rechts oben) abmelden und das Online-Formular schließen.

Folgende Schritte sind bei der Bezahlung über das Online-Formular zu beachten:

- Achten Sie darauf, das **Zahlungsziel von 3 Wochen ab Ausstellungsdatum der Zahlungsinformation** einzuhalten.
- Bevor Sie über das Online-Formular bezahlen, geben Sie bitte eine E-Mail-Adresse an, an welche die Zahlungsbestätigung nach erfolgter Zahlung übermittelt wird. Dieses Feld ist allerdings kein Pflichtfeld. Wenn Sie es nicht ausfüllen, erhalten Sie auch keine Zahlungsbestätigung.
- Klicken Sie dann auf „**Online bezahlen**“.
- Für die Bezahlung des Eigenanteils mittels Online-Formular stehen Ihnen folgende Zahlungsarten zur Verfügung:
 - Kreditkarte (VISA oder Mastercard)
 - Online-Banking (EPS-Überweisung)
- Nach erfolgter Zahlung öffnet sich eine neue Seite mit der Information „**Die Bezahlung des Eigenanteils wurde erfolgreich durchgeführt**“ (Abbildung 6) und Sie erhalten an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse eine **Zahlungsbestätigung**, wenn Sie eine E-Mail-Adresse angegeben haben.

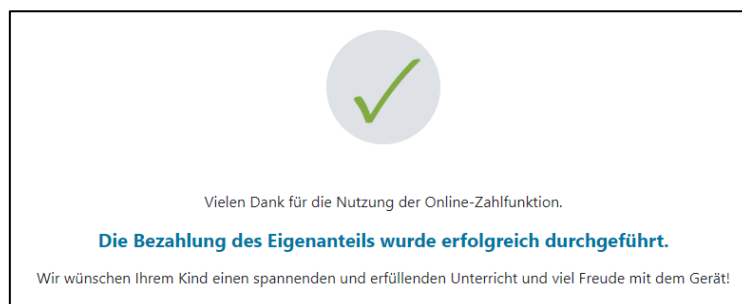


Abbildung 6: Bezahlung erfolgreich durchgeführt

HINWEIS: Natürlich steht es Ihnen frei, den Eigenanteil auf einem anderen Weg, z.B. mittels Erlagscheines oder Online-Banking, einzuzahlen. Achten Sie bei der Einzahlung des Eigenanteils bitte darauf, unbedingt die **Zahlungsreferenz**, welche auf der Zahlungsinformation abgedruckt ist, anzugeben und das **Zahlungsziel von 3 Wochen ab Ausstellungsdatum** einzuhalten! Zahlen Sie den Eigenanteil mittels Online-Banking, können Sie den auf den Zahlungsinformationen abgedruckten **QR Code für die Überweisung** verwenden. Die Zahlungsinformationen werden dann automatisch in die Zahlungsmaske Ihres Online-Bankings übernommen.

Um Fehler bei der Zuweisung Ihrer Zahlung zu Ihrem Kind möglichst zu vermeiden, ist die **Bezahlung über das vorliegende Online-Formular bitte möglichst zu bevorzugen!**

2.4. Befreiung vom Eigenanteil

- Das Bundesgesetz zur Finanzierung der Digitalisierung des Schulunterrichts („SchDigiG“) sieht die Möglichkeit zur Befreiung vom Eigenanteil vor. Die Befreiungsgründe finden Sie unter digitaleslernen.oead.at/befreiung
- Im Falle einer Anspruchsberechtigung, klicken Sie bitte auf „**Befreiungsantrag stellen**“, um einen Antrag auf Befreiung vom Eigenanteil zu stellen (Abbildung 7).

Grunddaten AVB Bezahlung Befreiung

Bezahlung

Hinweis: Sollten Sie den Eigenanteil über 300,00 € bereits direkt nach Erhalt der AVB- und Zahlungsinformationen bezahlt haben, so müssen Sie an dieser Stelle keine weitere Bezahlung vornehmen.

Haben Sie den Eigenanteil in Höhe von 300,00 € noch nicht bezahlt, ersuchen wir Sie nun um Überweisung.

Bitte nutzen Sie nach Möglichkeit die folgende Online-Zahlungsfunktion, um mittels Kreditkarte oder EPS-Überweisung zu bezahlen.

Wenn Ihre Online-Zahlung erfolgreich durchgeführt wurde, erhalten Sie in einem ersten Schritt unmittelbar nach Ihrer Überweisung die Information "Bezahlung erfolgreich durchgeführt". Das Einlangen Ihrer Zahlung am Konto des Empfängers wird in einem zweiten Schritt nach einer Verarbeitungsdauer von einigen Tagen in der Statusinformation bestätigt.

Wenn das nachstehende Eingabefeld eine gültige E-Mail-Adresse enthält, erhalten Sie unmittelbar nach Ihrer Online-Zahlung eine Bestätigung per Mail.

E-Mail-Adresse

Geben Sie hier Ihre E-Mail-Adresse ein

Online bezahlen

Befreiung vom Eigenanteil

Das SchDigiG sieht die Möglichkeit zur Befreiung vom Eigenanteil vor.

Die vom Gesetzgeber vorgegebenen Befreiungsmöglichkeiten können Sie [hier](#) einsehen. Im Falle einer Anspruchsberechtigung, klicken Sie bitte auf „Befreiungsantrag stellen“ um einen Antrag auf Befreiung vom Eigenanteil zu stellen.

[Zurück](#) **Befreiungsantrag stellen**

Abbildung 7: Befreiungsantrag stellen

- Sie werden nun dazu aufgefordert, **erneut personenbezogene Daten** einzugeben. Sollten Sie diesen Schritt direkt nach dem Ausfüllen der Grunddaten und der Bestätigung der AVB durchführen, sind die personenbezogenen Daten in dieser Ansicht bereits vorausgefüllt. Sollten Sie in das Online-Formular erneut eingestiegen sein, füllen Sie diese Daten bitte erneut aus (Abbildung 8).

HINWEIS: Wie auch bei der Bekanntgabe der Grunddaten (siehe [Kapitel 2.1.](#)), achten Sie bitte auf eine korrekte Eingabe aller Daten.

Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

Abmelden

Digitales Lernen - Ausstattung von Schülerinnen und Schülern mit einem digitalen Gerät

Zahlungsreferenz: 0000000000000001
Name der Schülerin/des Schülers:
Schule:
Gerätetyp:
Eigenanteil:

Grunddaten AVB Bezahlung Befreiung

Befreiung vom Eigenanteil

Hier können Sie Ihren Antrag auf Befreiung vom Eigenanteil nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes zur Finanzierung der Digitalisierung des Schulunterrichts (SchDigIG) gemäß § 5 Abs. 3 einreichen.

Bitte prüfen Sie vor Antragstellung, ob Sie eine der im Gesetz vorgegebenen Befreiungsmöglichkeiten erfüllen. **Diese können Sie [hier](#) einsehen.**

Bitte füllen Sie alle Felder korrekt aus und laden Sie **alle Seiten des Nachweis-Dokuments** hoch.

Vorname *

Geben Sie hier Ihren Vornamen ein

Nachname *

Geben Sie hier Ihren Nachnamen ein

E-Mail-Adresse *

Geben Sie hier Ihre E-Mail-Adresse ein

E-Mail-Adresse wiederholen *

Geben Sie hier nochmals Ihre E-Mail-Adresse ein

Geburtsdatum *

Geben Sie hier Ihr Geburtsdatum ein

PLZ

Geben Sie hier Ihre PLZ ein

Ort *

Geben Sie hier Ihren Ort ein

Adresse *

Geben Sie hier Ihre Adresse ein

Land *
-- Land auswählen --
Geben Sie hier jenes Land ein, in dem sich Ihre Wohnadresse befindet.

Wohnadresse der Schülerin bzw. des Schülers unterscheidet sich von meiner Wohnadresse

Abbildung 8: Personenbezogene Daten im Schritt Befreiung vom Eigenanteil

- Wählen Sie den für Ihren Antrag zutreffenden **Befreiungsgrund** aus (Abbildung 9) und laden Sie als **Nachweis**, dass ein Befreiungsgrund zutreffend ist, **eines oder mehrere amtliche Dokument/e** (Bescheid/e) hoch.

WICHTIG:

- **Alle Seiten des amtlichen Dokuments (Bescheids)** müssen hochgeladen werden. Nur vollständige Bescheide, die den Bezug einer der genannten Leistungen (Befreiungsgründe) bestätigen, können für eine Antragsstellung herangezogen werden.
- Befreiungsanträge können **ausschließlich über das Online-Formular** eingereicht werden: <https://prs.digitaleslernen.gv.at>
- **Bereits bei Antragsstellung** muss **einer der Befreiungsgründe** zutreffen!
- Das bedeutet, dass am Tag der Antragsstellung bereits Mindestsicherung oder ein anderer der gesetzlich vorgegebenen Befreiungsgründe bezogen werden muss! Es ist wesentlich, dass Sie **alle Seiten** Ihres Bescheides hochladen, da der Befreiungsantrag sonst nicht positiv abgeschlossen werden kann!

Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

Abmelden

Ich stelle einen Antrag auf Befreiung vom Eigenanteil nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes zur Finanzierung der Digitalisierung des Schulunterrichts (SchDigiG) auf Grund von (bitte kreuzen Sie an):

- Bezug einer Beihilfe gemäß der §§ 9, 11 oder 20a des Schülerbeihilfengesetzes 1983, BGBl. Nr. 455/1983 oder § 1 des Studienförderungsgesetzes 1992, BGBl. Nr. 305/1992, durch ein mit der Schülerin oder dem Schüler im gleichen Haushalt lebendes Geschwisterkind im vorangegangenen Schuljahr (§ 5 Abs. 3 Ziffer 1 SchDigiG).
- Bezug von Mindestsicherung, Sozialhilfe oder einer Ausgleichszulage gemäß § 292 des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes (ASVG), BGBl. Nr. 18/1956, § 149 des Gewerblichen Sozialversicherungsgesetzes (GSVG), BGBl. Nr. 560/1978, oder § 140 des Bauern-Sozialversicherungsgesetzes (BSVG), BGBl. Nr. 559/1978 durch den Haushalt in welchem die Schülerin oder der Schüler lebt (§ 5 Abs. 3 Ziffer 2 lit. a) SchDigiG).
- Bezug von Notstandshilfe gemäß § 33 des Arbeitslosenversicherungsgesetzes 1977, BGBl. Nr. 609/1977, durch den Haushalt in welchem die Schülerin oder der Schüler lebt (§ 5 Abs. 3 Ziffer 2 lit. b) SchDigiG).
- Vorliegen einer Befreiung von Gebühren gemäß § 3 Abs. 5 Rundfunkgebührengesetz, BGBl. I 159/1999, oder der Ökostrompauschale des Ökostromgesetzes 2012, BGBl. I Nr. 75/2011, einer Anwendung des § 72a des Erneuerbaren-Ausbau-Gesetzes, BGBl. I Nr. 150/2021 oder einer Zuerkennung eines Zuschusses zu Fernsprechentgelten des Fernsprechentgeltzuschussgesetzes, BGBl. I Nr. 142/2000 (§ 5 Abs. 3 Ziffer 3 SchDigiG).
- Vorliegen einer vollen Erziehung im Sinne der Kinder- und Jugendhilfegesetze der Bundesländer (§ 5 Abs. 3 Ziffer 4 SchDigiG).

Abbildung 9: Auswahl der Befreiungsgründe.

- Bestätigen Sie die mit * gekennzeichneten Pflichtfelder und klicken Sie auf „**Befreiungsantrag absenden**“ (Abbildung 10).

Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

Abmelden

Nachweisdokumente hochladen

Bitte laden Sie eine bis maximal fünf Kopie(n) eines amtlichen Dokuments, insbesondere einen Bescheid zu den oben genannten Befreiungsmöglichkeiten hoch. *

Bitte laden Sie **alle Seiten des Dokuments** hoch. Die bearbeitende Stelle benötigt vollständige Dokumente für die Prüfung Ihres Antrags.

Zulässige Dateitypen sind PDF, JPG, PNG, TIFF. Die Dateigröße darf pro Datei maximal 3MB betragen. Es können maximal 5 Dateien hochgeladen werden.

Datei(en) ausgewählt

Ich bestätige, dass meine Angaben korrekt sind und erkläre ausdrücklich, dass mir bewusst ist, dass falsche oder gefälschte Angaben und Nachweise zu rechtlichen Folgen gegenüber dem Bund führen. *

Ich bestätige, dass ich zur Kenntnis nehme, dass die von mir eingegeben Daten zwecks Verarbeitung an die Buchhaltungsagentur weitergeleitet werden. *

Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder

[Zurück](#)

Abbildung 10: Nachweisdokumente hochladen und Pflichtfelder bestätigen.

- Sobald Sie den Befreiungsantrag erfolgreich übermittelt haben, erhalten Sie an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse eine **Bestätigung**. Außerdem scheint eine neue Seite mit „**Ihr Antrag auf Befreiung ist bei uns eingegangen.**“ auf (Abbildung 11).

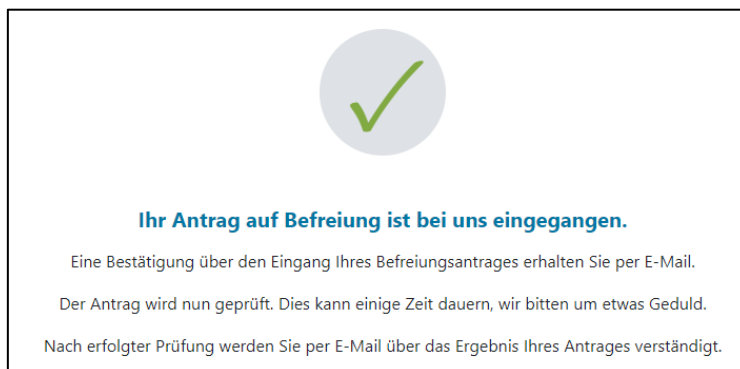


Abbildung 11: Befreiungsantrag erfolgreich übermittelt

- Sollten Sie vergessen haben alle Seiten des amtlichen Dokuments hochzuladen oder möchten Sie weitere Dokumente nachreichen, so können Sie dies durch einen erneuten Einstieg in das Formular ([siehe Kapitel 2.5.](#)) tun und Ihre Dokumente unter „Nachweisdokumente nachreichen“ (Abbildung 12) hinzufügen. Voraussetzung für das Hochladen weiterer Dokumente ist, dass die Buchhaltungsagentur des Bundes (BHAG) noch keine Information über die Genehmigung, Ablehnung oder Nachbesserung Ihres Antrages an die von Ihnen angegebene E-Mail bzw. Post-Adresse versendet hat.

1 Grunddaten 2 AVB 3 Bezahlung 4 **Befreiung**

Befreiung vom Eigenanteil

Ihr Antrag auf Befreiung ist bei uns eingegangen. Die Prüfung kann einige Tage dauern, wir bitten um etwas Geduld.

Die Prüfung der eingereichten Unterlagen wird dabei von der [Buchhaltungsagentur des Bundes](#) durchgeführt und kann nicht durch Bekanntgabe anderweitiger Erklärungen (z.B. mündlich) oder Urgenzen beeinflusst werden.

Nach erfolgter Prüfung werden Sie per E-Mail über das Ergebnis Ihres Antrages verständigt.

Sollten Sie den Eigenanteil bereits bezahlt haben, können Sie nach positiver Erledigung Ihres Befreiungsantrags um Rückerstattung ersuchen. Wenden Sie sich bitte dafür an den Support des OeAD (digitaleslernen@oead.at).

Nachweisdokumente nachreichen

Ich stelle einen Antrag auf Befreiung vom Eigenanteil nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes zur Finanzierung der Digitalisierung des Schulunterrichts (SchDigiG) auf Grund von (bitte kreuzen Sie an):

- Bezug einer Beihilfe gemäß der §§ 9, 11 oder 20a des Schülerbeihilfengesetzes 1983, BGBl. Nr. 455/1983 oder § 1 des Studienförderungsgesetzes 1992, BGBl. Nr. 305/1992, durch ein mit der Schülerin oder dem Schüler im gleichen Haushalt lebendes Geschwisterkind im vorangegangenen Schuljahr (§ 5 Abs. 3 Ziffer 1 SchDigiG).
- Bezug von Mindestsicherung, Sozialhilfe oder einer Ausgleichszulage gemäß § 292 des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes (ASVG), BGBl. Nr. 18/1956, § 149 des Gewerblichen Sozialversicherungsgesetzes (GSVG), BGBl. Nr. 560/1978, oder § 140 des Bauern-Sozialversicherungsgesetzes (BSVG), BGBl. Nr. 559/1978 durch den Haushalt in welchem die Schülerin oder der Schüler lebt (§ 5 Abs. 3 Ziffer 2 lit. a) SchDigiG).
- Bezug von Notstandshilfe gemäß § 33 des Arbeitslosenversicherungsgesetzes 1977, BGBl. Nr. 609/1977, durch den Haushalt in welchem die Schülerin oder der Schüler lebt (§ 5 Abs. 3 Ziffer 2 lit. b) SchDigiG).
- Vorliegen einer Befreiung von Gebühren gemäß § 3 Abs. 5 Rundfunkgebührengesetz, BGBl. I 159/1999, oder der Ökostrompauschale des Ökostromgesetzes 2012, BGBl. I Nr. 75/2011, einer Anwendung des § 72a des Erneuerbaren-Ausbau-Gesetzes, BGBl. I Nr. 150/2021 oder einer Zuerkennung eines Zuschusses zu Fernsprechtelgelderlösen des Fernsprechtelgelderlöszuschussgesetzes, BGBl. I Nr. 142/2000 (§ 5 Abs. 3 Ziffer 3 SchDigiG).
- Vorliegen einer vollen Erziehung im Sinne der Kinder- und Jugendhilfegesetze der Bundesländer (§ 5 Abs. 3 Ziffer 4 SchDigiG).

Nachweisdokumente hochladen

Bitte laden Sie eine bis maximal fünf Kopie(n) eines amtlichen Dokuments, insbesondere einen Bescheid zu den oben genannten Befreiungsmöglichkeiten hoch. *

Bitte laden Sie **alle Seiten des Dokuments** hoch. Die bearbeitende Stelle benötigt vollständige Dokumente für die Prüfung Ihres Antrags.

Zulässige Dateitypen sind PDF, JPG, PNG, TIFF. Die Dateigröße darf pro Datei maximal 3MB betragen. Es können maximal 5 Dateien hochgeladen werden.

[Datei\(en\) auswählen](#) 0 Datei(en) ausgewählt

Ich bestätige, dass meine Angaben korrekt sind und erkläre ausdrücklich, dass mir bewusst ist, dass falsche oder gefälschte Angaben und Nachweise zu rechtlichen Folgen gegenüber dem Bund führen. *

Ich bestätige, dass ich zur Kenntnis nehme, dass die von mir eingegebenen Daten zwecks Verarbeitung an das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, an die Buchhaltungsagentur des Bundes und an den OeAD - Agentur für Bildung und Internationalisierung weitergeleitet werden. *

Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder

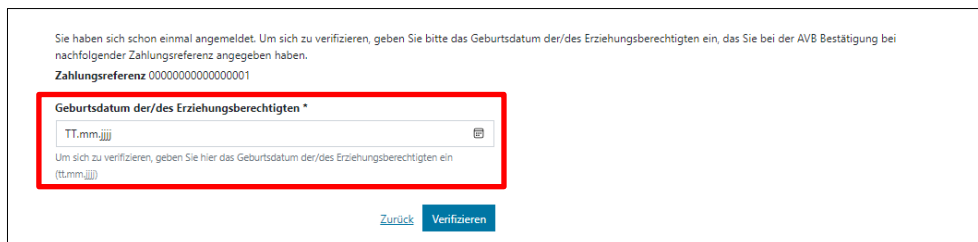
[Zurück](#) [Befreiungsantrag absenden](#)

Abbildung 12: Nachweisdokumente nachreichen

- Die **Buchhaltungsagentur des Bundes (BHAG)** informiert Sie über die von Ihnen angegebene E-Mail bzw. Post-Adresse, wenn Ihr Antrag genehmigt bzw. abgelehnt wurde oder wenn eine Nachbesserung erforderlich ist.
- Sollte eine Nachbesserung Ihres Antrages notwendig sein, fügen Sie Ihre Dokumente ebenfalls unter „Nachweisdokumente nachreichen“ (Abbildung 11) hinzu. Eine entsprechende Information zum Status Ihres Antrages sehen Sie auf der Oberfläche „Befreiung“ des Online-Formulars.

2.5. Erneuter Einstieg in das Formular

Sollten Sie sich bereits einmal angemeldet haben und zu einem späteren Zeitpunkt wieder in das Formular einsteigen wollen, müssen Sie als Verifizierung das Geburtsdatum (des/der Erziehungsberechtigten) eingeben, welches Sie zuvor im Zuge der AVB-Bestätigung eingegeben hatten (Abbildung 13).



The screenshot shows a web form for verification. At the top, it says: "Sie haben sich schon einmal angemeldet. Um sich zu verifizieren, geben Sie bitte das Geburtsdatum der/des Erziehungsberechtigten ein, das Sie bei der AVB Bestätigung bei nachfolgender Zahlungsreferenz angegeben haben." Below this, the "Zahlungsreferenz" is listed as "0000000000000001". The main input field is labeled "Geburtsdatum der/des Erziehungsberechtigten *" and contains the placeholder "TT.mm.jjjj". Below the input field, there is a smaller instruction: "Um sich zu verifizieren, geben Sie hier das Geburtsdatum der/des Erziehungsberechtigten ein (tt.mm.jjjj)". At the bottom of the form, there are two buttons: "Zurück" and "Verifizieren".

Abbildung 13: Zur Verifizierung Geburtsdatum eingeben.

3. Auslieferung und Übergabe der Geräte an die Schule, Beginn der Garantielaufzeit

Die Auslieferung der Geräte erfolgt an Ihre Schule. Sobald die Geräte vom Lieferanten an die Schule übergeben wurden, beginnt die **Garantielaufzeit** der Geräte von **vier Jahren**. Sie erhalten ein **Übergabedokument**, welches Informationen zum Gerät, die Seriennummer und die Zahlungsreferenz ausweist. Diese Daten (Seriennummer, Zahlungsreferenz) benötigen Sie für spätere organisatorische Abwicklungen, z.B. bei Garantiefällen. Mit der Seriennummer des Geräts ist eine eindeutige Zuordnung des Gerätes zu Ihrem Kind gewährleistet, die auch von der Schule dokumentiert wird. Bitte stellen Sie daher sicher, dass Sie das Übergabedokument sicher aufbewahren und ggfs. noch Jahre nach der Ausgabe griffbereit haben, um Ihren Garantieanspruch geltend zu machen.

4. Übergabe der Geräte an die Schüler/innen und optionaler Versicherungsabschluss

Wenn Sie die AVB bestätigt haben, erhält Ihr Kind das Gerät von der Schule!

Erziehungsberechtigte müssen die Schule nicht informieren, ob sie die Geräte bereits bezahlt haben oder ob um Befreiung angesucht wurde!

Die Übergabe der Geräte erfolgt in der Regel im Klassenverband. Wenn die Bezahlung bzw. Befreiung erfolgt ist, erhält Ihr Kind mit der Übergabe auch das Eigentum am Gerät. Die Geräte verbleiben im Eigentum der Schüler/innen, auch nach Abschluss der Schule oder nach einem Schulwechsel.

Es handelt sich dabei um ein Eigentum mit Zweckbindung: Das Gerät ist weiterhin für den Einsatz als Arbeitsmittel im Rahmen des Schulunterrichts vorgesehen. Auch die Verantwortung für das Gerät geht mit dem Eigentum auf die Schüler/innen und ihre Erziehungsberechtigten über, das Gerät muss für den Unterricht einsatzbereit sein. Wenn das Gerät kaputt wird, müssen Erziehungsberechtigte einen Garantiefall melden bzw. eine Reparatur beauftragen. Der Abschluss einer Versicherung wird empfohlen und liegt ebenfalls in der Verantwortung der Erziehungsberechtigten.

→ digitaleslernen.oead.at/garantie_versicherung

5. Einsatz der Geräte im Unterricht und zu Hause

Durch den Einsatz des Gerätes wird ein moderner Unterricht möglich, der personalisiertes Lernen erleichtert, die heutige Lebenswelt Ihres Kindes mitberücksichtigt und viele Möglichkeiten für die Gestaltung des Unterrichts bietet. Ihr Kind kann das Gerät auch zu Hause nutzen. Werfen Sie dazu einen Blick auf die vielen Tipps von Saferinternet.at!

→ digitaleslernen.oead.at/tipps